

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Filmstill aus "Die Abenteuer des Prinzen Achmed": Zauberer und Hexe</p> <p>Museum: Stadtmuseum Tübingen Kornhausstraße 10 72070 Tübingen 07071/2041711 stadtmuseum@tuebingen.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Lotte Reiniger</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p> |
|--|--|

Beschreibung

Ein Filmstill aus "Die Abenteuer des Prinzen Achmed".

Es zeigt die Erzfeinde, den Zauberer und die Hexe, beim Kampf gegeneinander. Nachdem der Zauberer für viel Unheil verantwortlich war erklärt sich die Hexe aus dem Feuerberg bereit ihn für Prinz Achmed und Aladin zu töten. Was folgt ist ein Kampf in dem beide mehrfach die Gestalten verschiedener Tiere annehmen und damit versuchen den Anderen zu besiegen. Im Endeffekt war die Hexe siegreich und Achmed und Aladin können weiterziehen um Pari Banu zu retten.

Der Silhouettentrickfilm wurde zwischen 1923 und 1926 von Lotte Reiniger erstellt. Für die Story griff Reiniger auf Geschichten aus Tausendundeine Nacht zurück. Er war der erste Trickfilm, der über eine abendfüllende Länge ging. Die öffentliche Uraufführung fand am 1. Juli 1926 in der Comédie des Champs-Élysées in Paris statt. Die erste private Aufführung wurde am 02.05.1926 in der Volksbühne am Bülowplatz in Berlin organisiert.

Grunddaten

Material/Technik: Foto
Maße: digital

Ereignisse

| | | |
|----------|------|----------------------------|
| Besessen | wann | 1923-1926 |
| | wer | Lotte Reiniger (1899-1981) |
| | wo | Berlin |

Schlagworte

- Achmed
- Die Abenteuer des Prinzen Achmed
- Filmstil
- Prinz Achmed
- Scherenschnitt
- Silhouetten-Animation
- Zeichentrickfilm

Literatur

- Happ, Alfred (2004): Lotte Reiniger. Schöpferin einer neuen Silhouettenkunst. Tübingen